

ABSOLUTE LIFE! Ihre Versicherung für absolutes Wachstum

Oktober 2009: -0,46%

Laufendes Jahr: -1,89%

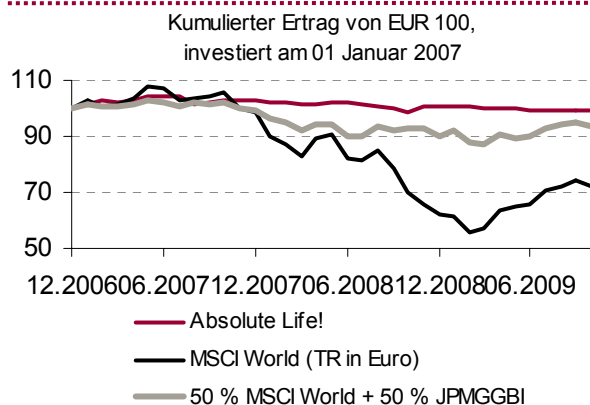
Indikation: 102,61

Kommentar Oktober 2009

Die Berichtssaison für das dritte Quartal 2009 verlief bisher eher enttäuschend. Zwar konnten viele Unternehmen mit ihren Ergebnissen die Erwartungen der Analysten übertreffen, jedoch wurde diese Entwicklung mehr durch Kostensenkungen und weniger durch Umsatzsteigerungen erreicht. Der Spielraum für weitere Kostensenkungen wird immer enger, um die Gewinne weiter steigen zu lassen. Für nachhaltiges Gewinnwachstum sind Umsatzsteigerungen jedoch unabdingbar. Ob die private Nachfrage den notwendigen Umsatzschub in den nächsten Monaten bewirken kann, ist gegenwärtig schwer auszumachen. Aus diesen Gründen und wegen des im vergangenen Monat weiter zur Schwäche neigenden US-Dollar haben die internationalen Aktienmärkte im Oktober mit einem Rückgang um knapp drei Prozent etwas von ihren Gewinnen aus den Vormonaten abgegeben.

Die internationalen Rentenmärkte tendierten seitwärts. Aus Sicht eines Euro-Anlegers wurde jedoch auch hier die Entwicklung negativ durch den schwachen US-Dollar beeinflusst.

Wertentwicklung *



*: Performance seit Übernahme der Verwaltung durch PEH Asset Management

Größte Positionen

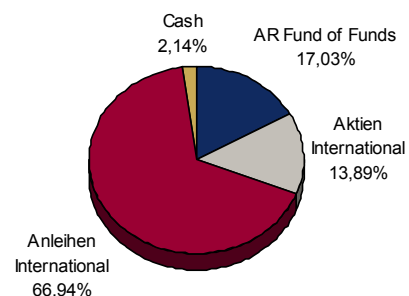
- 1 PEH Q-Renten Global P
- 2 PEH Trust Rendite Plus
- 3 Axxion Absolute Return
- 4 PEH EURO Plus
- 5 PEH Renten Evopro

Strategie

Die Anlagepolitik für das ABSOLUTE LIFE!-Portfolio ist darauf ausgerichtet, bei Erzielung höherer Erträge starke Rückschläge zu vermeiden. Zur Umsetzung dieser Politik werden absolute Ertragsstrategien eingesetzt.

Neben absolut orientierten Fonds und börsennotierten Anlagen können auch Zinstitel mit kürzerer Restlaufzeit sowie abgesicherte, strukturierte Produkte eingesetzt werden. Investitionen in Fremdwährungen sind zulässig, angestrebt wird ein in Euro gemessener, absoluter Ertrag.

Portfoliostruktur



ABSOLUTE LIFE! Ihre Versicherung für absolutes Wachstum

Monatliche Erträge in % *

	2007	2008	2009
JAN	1,20	-0,84	-0,44
FEB	1,67	0,25	0,16
MRZ	-0,77	-0,57	-0,30
APR	0,62	-0,33	-0,65
MAI	1,82	0,65	0,54
JUN	0,02	0,18	-0,66
JUL	-0,12	-0,74	-0,60
AUG	-2,87	-0,85	0,09
SEP	0,73	-0,67	0,43
OKT	0,82	-1,08	-0,46
NOV	-0,43	1,77	
DEZ	0,04	0,56	
Jährl.	2,66	-1,68	-1,89

Produktinformationen

Strategie	Teilnahme an der Wertentwicklung eines breit gestreuten Portfolios
Anlageform	Liechtensteinische fondsgebundene Lebensversicherung
Mindest-prämie	EUR 10.000 einmalig oder EUR 25.000 über Prämiendepot oder EUR 100 monatlich
Erstinvestition	9. Dezember 2003
Portfolio-manager	PEH Wertpapier AG Österreich Singerstraße 27 A-1010 Wien
Versicherungs-gesellschaft	Vienna Life Lebensversicherungs AG Wagnerweg 6 FL- 9494 Schaan

*: Performance seit Übernahme der Verwaltung durch PEH Asset Management

Für nähere Informationen zum Produkt steht Ihnen gerne das Beraterteam der PEH Wertpapier AG Österreich zur Verfügung:

PEH Wertpapier AG Österreich
Singerstraße 27
1010 Wien
Tel: + 43 1 516 13-0
Fax: + 43 1 516 13-30
E-Mail: info@peh.at
www.peh.at

Für nähere Informationen zu Ihrer Versicherung wenden Sie sich bitte an das Team der Vienna-Life Lebensversicherung AG:

Vienna-Life Lebensversicherung AG
Vienna Insurance Group
Industriestraße 2, 9487 BENDERN, LIECHTENSTEIN
Tel: + 423 235 0660
Fax: + 423 235 0669
E-Mail: office@vienna-life.li
www.vienna-life.li

Diese Übersicht stellt kein Angebot dar. Entnehmen Sie bitte weitere Informationen den jeweils gültigen Versicherungsbedingungen. Kurse und Erträge können steigen und fallen, die Wertentwicklung der Vergangenheit ist nicht unbedingt ein Hinweis auf die Zukunft. Sie bekommen vielleicht nicht Ihr gesamtes Kapital zurück. Investitionen in Fremdwährungen unterliegen Kursschwankungen und erhöhen Ihr Risiko. Alternative Investments, auch wenn sie unter der Prämisse absoluter Erträge gemanagt werden, bergen oftmals erhebliche Risiken bis hin zum Totalverlust, die aus dem historischen Kursverlauf nicht unbedingt ableisbar sind oder davon sogar überdeckt werden. Durch eingeschränkte Handelbarkeit kann es im Falle von Rücklösungen durchaus zu Verzögerungen kommen. Abgesehen von den versicherten Risiken werden keinerlei Garantien ausgesprochen und übernommen, insbesondere die eingesetzten Mittel sowie die Höhe der Erträge betreffend.